Usik unterschreibt Vertrag für Kampf gegen Joshua - wann kämpft er?

20.07.2021

Der berühmte ukrainische Boxer Oleksandr Usyk hat einen lang erwarteten Vertrag für einen Kampf gegen seinen Rivalen Anthony Joshua unterzeichnet. Der Sportler postete die entsprechenden Fotos am Dienstag, 20. Juli, auf Facebook.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der **Onlinezeitung Westi**. *Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei* **Ukraine-Nachrichten** *verwendeten Konventionen.*

Der berühmte ukrainische Boxer Oleksandr Usyk hat einen lang erwarteten Vertrag für einen Kampf gegen seinen Rivalen Anthony Joshua unterzeichnet. Der Sportler postete die entsprechenden Fotos am Dienstag, 20. Juli, auf Facebook.

„Alexander Usik und Anthony Joshua haben einen Vertrag für einen Kampf unterschrieben. Die Boxer werden am 25. September in London kämpfen“, unterzeichnete der Pressedienst des Athleten seinen Beitrag.

Es ist erwähnenswert, dass noch bevor der Kampf zwischen Oleksandr Usik und Anthony Joshua offiziell angesetzt wurde, Spezialisten und Promoter bereits Vorhersagen machten. Und nicht alle sind zuversichtlich, dass der amtierende Champion den Ukrainer besiegen wird, der zum dritten Mal in der Schwergewichtsklasse antritt.

Früher beschwerte sich der ukrainische Boxer Oleksandr Usyk, dass westliche Promoter nur ungern mit Vertretern unseres Landes verhandeln, weshalb er keine Chance hat, gegen den britischen Champion Anthony Joshua zu kämpfen.

Usik betonte, dass er seit zwei Jahren Pflichtherausforderer für den von Joshua gehaltenen Gürtel der World Boxing Organisation (WBO) ist. Daher fühlt er sich im Recht, den Kampf mit dem Champion zu fordern und hat nicht die Absicht, ihn aufzugeben.

Im Mai 2021 hat die WBO offiziell einen Kampf zwischen Alexander Usik (18-0, 13 KOs) und dem britischen WBA-, IBF-, WBO- und IBO-Schwergewichts-Champion Anthony Joshua (24-1, 22 KOs) sanktioniert.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 246

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.